

Rundschau Rickenbach

Amtsblatt der Gemeinde Rickenbach



52. Jahrgang

Donnerstag, 12. Oktober 2017

Nummer 41

„Freudekids“

*zu Gast am Sonntag, 15. Oktober 2017 um 15.00 Uhr
in der Gemeindehalle Willaringen*

*Helferkreis Rickenbach und Caritas Hochrhein
laden ein zur Aufführung „Fremde Begegnung“*



*Eintritt frei, um Spenden für die Theatergruppe wird gebeten
Versorgung mit Getränken und hausgebackenen Kuchen und Torten*

Weitere Informationen im Bericht in dieser Rundschau.

„Man muss sich durch die kleinen Gedanken, die einen ärgern,
immer wieder hindurch finden zu den großen Gedanken, die einen stärken.“

(Dietrich Bonhoeffer)

Öffnungszeiten auf dem Rathaus

Bürgerbüro Montag – Freitag 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Donnerstag 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr 14:30 bis 19:00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

Am Dienstag, 17. Oktober 2017, findet um 19:30 Uhr im Ratssaal des Rathauses die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Folgende **Tagesordnung** kommt zur Verhandlung:

1. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohner zu Gemeindeangelegenheiten
2. Bekanntgaben
 - a) Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung Nr. 08/2017 vom 26. September 2017
 - b) Bekanntgabe baurechtlicher Entscheidungen
 - c) Sonstige Bekanntgaben
3. Umbau der Wohnung im Rathaus zu einer Arztpraxis, Einbau eines Aufzuges und Errichtung eines Parkdecks in Rickenbach – Vergabebeschluss
 - a) Auswertung und Vergabevorschlag für die Schlosserarbeiten
 - b) Auswertung und Vergabevorschlag für die Schreinerarbeiten
 - c) Auswertung und Vergabevorschlag für die Bodenbelagsarbeiten
4. Erschließungsmaßnahme „Im Schächle“ – Vergabebeschluss der Bauleistungen
5. Bausachen
 - a) Bauantrag zum Neubau eines landwirtschaftlichen Schuppens in Hottingen, Flst.Nr. 278, Gewinn Weiherloch
6. Verschiedenes

Die Bürgerinnen und Bürger werden zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.

Dietmar Zäpernick
Bürgermeister

Verwaltungsgemeinschaft Bad Säckingen

BEKANNTMACHUNG WAFFENAMNESTIE 2017/2018

Am 06. Juli 2017 ist der größte Teil des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Waffengesetzes und weiterer Vorschriften in Kraft getreten. Dabei wurde auch eine erneute Strafverzichtregelung eingeführt. Danach wird nicht wegen unerlaubten Erwerbs, unerlaubten Besitzes, unerlaubten Führens auf dem direkten Weg zur Übergabe an die zuständige Behörde oder Polizeidienststelle oder wegen unerlaubten Verbringens bestraft, wer eine am 06. Juli 2017 unerlaubt besessene Waffe oder unerlaubt besessene Munition bis zum 01. Juli 2018 der zuständigen Behörde oder einer Polizeidienststelle übergibt.

Im Zuge dessen weisen wir darauf hin, dass Waffen und Munition nur noch an Polizeidienststellen und Waffenbehörden abgegeben werden können und nicht mehr an „Berechtigte“. Der Verkauf an einen Händler scheidet somit aus.

Ungeachtet der Übergangsregelung des neu gefassten § 58 Abs. 7 S. 1 WaffG sind auch solche Geschosse von der Amnestieregelung umfasst, die nach der nunmehr ebenfalls geänderten Ziffer 1.5.4 der Anlage 2 Abschnitt 1 [„Patronenmunition mit Geschossen, die ein Leuchtspur-, Brand- oder Sprengsatz oder einen Hartkern (mindestens 400 HB 25 – Brinellhärte – bzw. 421 HV – Vickershärte -) enthalten, ausgenommen pyrotechnische Munition, die bestimmungsgemäß zur Signalgebung bei der Gefahrenabwehr dient“] verboten sind.

Kriegswaffen sind nicht von der Amnestie erfasst. Ebenso wenig die zufällige Entdeckung von unerlaubten Waffen beispielsweise im Rahmen waffenrechtlicher Kontrollen.

Die Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Bad Säckingen bittet darum, Abgaben von durch die Amnestieregelung betroffenen Waffen und Munition vorher telefonisch, schriftlich oder elektronisch anzuzeigen.

Für die Anmeldung oder weitere Fragen steht Ihnen Frau Romina Berisha, Tel. 07761/51-331, eMail: romina.berisha@bad-saeckingen.de gerne zur Verfügung.

Bad Säckingen, 09.10.2017

Die Waffenbehörde

Alexander Guhl, Bürgermeister

Allgemeine Nachrichten

Sprechstunde Rathaus Rickenbach – Rechnungsamt

Aufgrund einer internen Schulung ist das Rechnungsamt am Donnerstag, 12.10.2017 nicht besetzt. Wir bitten um Beachtung!

Regierungspräsidium erneuert die Fahrbahndecke der L 152 (Kreis Lörrach)

Straße ab Montag, 9. Oktober, voll gesperrt / Umleitungen werden lokal eingerichtet

Das Baureferat des Regierungspräsidiums Freiburg in Bad Säckingen lässt außerorts auf der L 152 zwischen der K 6537 (Rickenbach, Ortsteil Altenschwand) und der L 151 die Fahrbahndecke erneuern. Für die gesamte Dauer der Baumaßnahme vom 9. bis zum 27. Oktober ist eine Vollsperrung der L 152 erforderlich. Die Straße ist ab Montag, 9. Oktober, 8:30 Uhr gesperrt. Die Umleitung wird über die L 151 und die L 155 (Hottingen) eingerichtet. Über die Beeinträchtigungen des Busverkehrs wird durch die SBG an den Fahrplanaushängen informiert. Im Wesentlichen werden auf der gesamten Strecke 6 Zentimeter des vorhandenen Fahrbahnbelags ausgebaut und anschließend eine 12 Zentimeter starke Asphaltdecke aufgebracht. Zusätzlich zur Fahrbahndecke werden vier Durchlässe (Querungen) erneuert. Die gesamten Arbeiten sollen bis Freitag, 27. Oktober, abgeschlossen werden, falls es zu keinen witterungsbedingten Verzögerungen kommt. Die Ausführung der Deckenerneuerung wird von der Firma Walliser-Bau durchgeführt. Das Regierungspräsidium Freiburg bittet die Verkehrsteilnehmer und Anwohner um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauarbeiten.
Matthias Henrich

Für mehr blühende Vielfalt: Umwandlung von 5 Flächen in Rickenbach beginnt

„Natur nah dran“-Flächen werden vorbereitet

Stuttgart / Rickenbach – Seit Mitte September werden die im Rahmen des Projekts „Natur nah dran“ ausgewählten Flächen in Rickenbach vorbereitet, die in blühende Frühjahrsbeete und Wildstaudenflächen umgewandelt werden sollen. Das bedeutet, dass sie zum Teil ausgebaggert und mit einem Gemisch aus Schotter und Kompost wieder aufgefüllt werden. Dies ist nötig, damit die Wildblumen und Wildstauden dort gedeihen können – sie benötigen einen sehr mageren Boden um wachsen zu können. „Die Flächen sehen für ein paar Wochen natürlich zunächst etwas grau aus oder werden sogar mit einem neuen Parkplatz verwechselt. Doch keine Bange: in einiger Zeit blüht es hier für Tiere wie Mauerbienen, Stieglitze oder Bläulinge“, erklärt NABU-Projektleiter Martin Klatt. „Es braucht jetzt etwas Geduld, aber in den nächsten ein bis zwei Jahren werden sich die Flächen zu wertvollen und langjährigen Lebensräumen entwickeln.“ Ein weiterer Grund für den teilweisen Bodenaustausch ist, dass so die im Boden schlummernden Samen von weniger erwünschten Pflanzen bzw. Wurzelunkräuter (wie z.B. Girsch und Zaunwinden) entfernt werden. An manchen Standorten kann die Erde auch an Ort und Stelle belassen oder nur umgegraben und dann mit Wildpflanzen bestückt werden. Die mit „Natur nah dran“ durchgeführten Maßnahmen sind individuell auf die Gegebenheiten vor Ort angepasst. Ab Mitte Oktober werden die Flächen mit den jeweils passenden Arten bepflanzt. Die beteiligten Bauhofmitarbeiter und Gartenbaubetriebe (Gartenbau-Gerteiser und Herzog Gärten GmbH) erhalten dazu auch praktische Hinweise im Rahmen eines Workshops mit einem Naturgärtner und dem NABU zur Anlage und Pflege der naturnahen Flächen. Das Ganze wurde vom Naturschutzwart Ralf Engel initiiert und wird entsprechend durch den Schwarzwaldverein Vorderer Hotzenwald unterstützt, der ja bereits Erfahrung im Rahmen der Initiative blühender

Naturpark Südschwarzwald sammeln durfte. Die in Rickenbach mit „Natur nah dran“ umgewandelten Flächen liegen zum einen in Rickenbach am Busbahnhof, das Gelände mit Springbrunnen am Hirschgartenhäusle und die Verkehrsinsel in Hottingen gegenüber vom Kindergarten. Rickenbach ist eine von zehn Städten und Gemeinden, die sich 2016 für das zweite Jahr des landesweiten Projekts „Natur nah dran“ erfolgreich um eine Teilnahme beworben hatten. Das Kooperationsprojekt des NABU und des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (UM) unterstützt von 2016 bis 2020 jährlich zehn Kommunen bei der Anlage naturnaher Grünflächen. Jede teilnehmende Kommune erhält eine Zuwendung in Höhe von 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal 15.000 Euro. Weitere Informationen sowie zwei kurze Filmclips zum Projekt gibt es unter www.Naturnahdran.de.

Landratsamt Waldshut - Amt für Umweltschutz Förderung von Abwasseranschlüssen

Das Regierungspräsidium hat mitgeteilt, dass in 2017 noch Mittel aus dem Aufkommen der Abwasserabgabe für geplante Maßnahmen zur Verfügung stehen und bereits angemeldete und auch neue (unangemeldete) Förderanträge möglichst bis spätestens 30.11.2017 an das RP zu senden sind. Ziel der Förderung ist es, derzeit dezentral und nicht ordnungsgemäß entsorgte Anwesen an die öffentliche Kanalisation anzuschließen oder mit einer dem Stand der Technik entsprechenden Kleinkläranlage auszurüsten, sofern ein Anschluss mit verhältnismäßigem Aufwand nicht vertretbar ist. Anträge können als kommunale oder private Maßnahme gestellt werden. Sofern noch Maßnahmen bekannt sind, die im nächsten Jahr ausgeführt werden sollen, bitten wir, diese bis zum 24.11.17 vorzulegen. Zur Klarstellung der förderfähigen Ausgaben sind die vom RP erstellten Hinweise wie folgt zu beachten:

Finanzielle Unterstützung für Vorhaben zur Abwasserbeseitigung im ländlichen Raum

Ziel ist es, derzeit dezentral entsorgte Anwesen (i. d. R. nicht ordnungsgemäß entsorgte Anwesen) an die öffentliche Kanalisation anzuschließen oder, falls ein Anschluss nicht vertretbar ist, eine Kleinkläranlage, deren Verfahren dem Stand der Technik entspricht, zu erstellen. Die Antragsteller werden hierbei aufgrund ihrer besonderen örtlichen Situation finanziell unterstützt. Die Grundlage für eine dezentrale Abwasserbeseitigung stellt die verbindliche, aktuelle Abwasserbeseitigungskonzeption der Kommune dar.

Fördervoraussetzungen:

1. Das beantragte Vorhaben muss mit der unteren Wasserbehörde und der Gemeinde abgestimmt sein.
2. Vorlage vollständiger Antragsunterlagen (siehe unten).
3. Aufträge für den Bau des Vorhabens oder Lieferverträge dürfen noch nicht abgeschlossen sein und sind erst nach Erhalt des Zuwendungsbescheids zulässig. Falls das Vorhaben in Eigenarbeit erstellt werden soll (nur Private), darf das Vorhaben noch nicht begonnen worden sein.
4. Eine ergänzende Förderung des Vorhabens aus anderen Landesprogrammen (z. B.: Landwirtschaft, Sportverband, Zuschüsse nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft) ist nicht möglich. Sonstige Zuwendungen, z. B. von der Gemeinde, sind von den zuwendungsfähigen Ausgaben abzusetzen.
5. Vorhaben, bei denen der verbleibende Eigenanteil den Betrag von 10.000 € pro Anwesen übersteigt. (Eigenanteil pro Anwesen: Zuwendungsfähige Ausgaben abzüglich Zuwendung geteilt durch die Anzahl der angeschlossenen Anwesen).

Antragsteller:

1. Grundstückseigentümer oder Pächter der Liegenschaft (Erbpacht u. ä.).

2. Bei mehreren Anwesen sollten sich die Antragsteller zu Antragsgemeinschaften zusammenschließen (gemeinsame Antragstellung).

3. Die Kommune kann im Auftrag der privaten Antragsteller treuhänderisch den Antrag stellen und die Abwicklung des Vorhabens übernehmen.

4. Kommunen (Hinweis: Wenn die Kommune entsprechend ihrer Entwässerungssatzung bzw. des örtlichen Abwasserbeseitigungskonzeptes den Kanal verlegt, kann der Grundstückseigentümer keinen Antrag mehr stellen.)

Zuwendungsfähige Ausgaben:

1. Investitionskosten (bei Eigenleistungen: Arbeitsstunden: 10 €/h; Maschinenstunden: z. B. entsprechend den Sätzen des Maschinenringes).

2. Ingenieurleistungen: bis max. 10 % der zuwendungsfähigen Ausgaben (ohne Beiträge; Nachweis durch Rechnungen).

3. Satzungsgemäße Klär- und Kanalbeiträge mit einem zuwendungsfähigen Höchstbetrag von 7.000 €/Anwesen. Beiträge sind nicht zuwendungsfähig, wenn die Kommune Antragsteller und gleichzeitig Abwasserbeseitigungspflichtiger nach § 45b Abs. 1 WG ist.

Nicht zuwendungsfähige Ausgaben:

1. Genehmigungsgebühren

2. Entschädigungsleistungen

3. Versicherungsbeiträge

4. Beteiligung an Anlagen, die bereits durch das Land gefördert wurden

5. Rückbau (einschl. Schlamm Entsorgung) von bestehenden Abwasseranlagen

6. Entwässerungsleitung innerhalb von Gebäuden

7. Vorbehandlungsanlagen (z. B. Fettabscheider)

Antragsunterlagen:

1. Antragsschreiben (bei Antragsgemeinschaften: mit verbindlicher Teilnahmeerklärung aller Beteiligten).

2. Kurzer Erläuterungsbericht (u. a. Angaben zu bestehender und zukünftiger Entwässerungssituation der betroffenen Anwesen, technische Daten des Vorhabens und Einwohnerzahl).

3. Ggf. Variantenuntersuchung mit Wirtschaftlichkeitsnachweis.*)

4. Kostenvoranschlag.

5. Lageplan/Lageskizze z. B. mit Kanaltrasse bzw. Standort der Kläranlage sowie Übersichtsplan.

6. Zustimmung der Kommune zu dem Vorhaben (siehe auch Abwasserbeseitigungskonzeption).

7. Bestätigung, dass keine rechtlichen Bedenken gegen die Durchführung bestehen (z. B. wasserrechtliche Einleitungserlaubnis bei Kleinkläranlagen, Grunddienstbarkeiten, Haftungsabsicherung u. a.).

Förderungssatz: Max. 30 %

*) Wirtschaftlichkeitsnachweis: Dieser kann in vereinfachter Form aufgrund von Plausibilitätskontrollen durchgeführt werden (ggf. von den unteren Wasserbehörden). Bei hohen Gesamtkosten empfiehlt es sich, einen Wirtschaftlichkeitsnachweis entsprechend den LAWA-Leitlinien zur Durchführung von Kostenvergleichsrechnungen vorzunehmen. Sofern die Förderung von Kleinkläranlagen beantragt wird, ist ein solcher Wirtschaftlichkeitsnachweis grundsätzlich vorzulegen.

Polizei Baden-Württemberg – Polizeipräsidium Freiburg

Was nun Herr Kommissar?

Präventionstipps der Woche Ihrer Polizei zum Thema „Wohnungseinbruch“

Unsere Fakten: Nachbarn sind mehr als nur die Leute von nebenan. In vielen Fällen kann die Nachbarschaft durch richtiges Verhalten Schlimmeres verhindern.

Unsere Tipps: Kümmern Sie sich um das Haus des Nachbarn bei dessen Abwesenheit (z. B. Urlaub, Trauerfeier) und lassen Sie das

Haus bewohnt erscheinen (z. B. das Auto wird in dessen Carport abgestellt). Teilen Sie Ihren Nachbarn mit, wenn fremde Menschen (z. B. Handwerker) in Ihrer Abwesenheit am/im Haus sind.

Unser Angebot: Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg bietet eine kostenlose und neutrale sicherungstechnische Beratung vor Ort an. Terminvereinbarung: Tel 07741/8316-327. Wir möchten, dass Sie sicher leben!

Ihre Polizei

Beratung im Sozialrecht

Die nächsten Sprechstage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in Waldshut-Tiengen mit Frau Elvira Bendzko finden am Montag, 16.10. und Mittwoch, 18.10. in der VdK-Servicestelle, Bahnhofstraße 12 (barrierefrei) statt. Die Beratung und rechtliche Vertretung erfolgt in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. in der gesetzlichen Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung sowie dem Schwerbehindertenrecht. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07741/969873-0 ist erforderlich.

Katholischer Dekanatsverband Waldshut

Öffentliche Bekanntmachung

Der Dekanatsrat des katholischen Dekanatsverbands Waldshut tritt am Dienstag, 17. Oktober 2017 um 20 Uhr in Waldshut im Kath. Gemeindehaus, Eisenbahnstr.29 zu einer öffentlichen Sitzung zusammen. Tagesordnung:

1. Begrüßung

2. Regularien: Protokoll der Sitzung vom 07.03.2017

3. Vorstellung des Diözesanrates

4. Termine 2018

5. Informationen aus dem Dekanat und der Erzdiözese Freiburg

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Waldshut, 04.10.2017

Katholischer Dekanatsverband Waldshut

gez. Klaus Bachmann

Dekanatsratsvorsitzender

Selbsthilfegruppe „Herzkinder“ – Leben mit angeborenem Herzfehler

Wir treffen uns am Freitag, 20.10.2017 um 18:30 Uhr in den Räumen des Netzwerks, Grieshaberstr. 4 in Waldshut. Neue Interessierte Familien sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos unter T. Müller 07741-969099, oder herzkinderwt@googlemail.com

Deutsches Rotes Kreuz

DRK Kleiderkammer Görwihl

Die Kleiderkammer des DRK Görwihl hat wie folgt geöffnet:

Kleiderannahme: Montag, 06. November 2017 von 16:00 – 18:00 Uhr

Kleiderausgabe: Dienstag, 17. Oktober 2017 von 16:00 – 18:00 Uhr

Während der Ausgabe können keine Kleidungsstücke angenommen werden!

Diakonisches Werk des Ev. Kirchenbezirks Hochrhein

• Schwangeren-, Schwangerschaftskonfliktberatung

• Ehe-, Familien- und Lebensberatung

• Sozialberatung

Hildastr. 2, 79713 Bad Säckingen, Tel.: 07761/553589-0, www.dw-hochrhein.de

Kindertagespflege – Landratsamt Waldshut

Suchen Sie eine Tagesmutter für Ihr Kind/ Ihre Kinder oder möchten Sie selbst gerne Kinder betreuen? Frau Giebson informiert und berät Sie in allen Fragen rund um die Kindertagesbetreuung. Kontakt: Tel.: 07751-86 4369 oder Tel.: 07751-86 4368

Vereinsmitteilungen

FC Bergalingen

1. Mannschaft

Das Spiel der 1. Mannschaft gegen den SV Albbruck ist ausgefallen. Am Sonntag, den 15.10.2017 spielt die 1. Mannschaft gegen den FC Rot-Weiß Weilheim. Spielbeginn ist um 15:00 Uhr in Weilheim.

2. Mannschaft

Die 2. Mannschaft hat gegen Eintracht Wihl 1:1 unentschieden gespielt. Torschütze: Fabian Allgaier. Am Sonntag, den 15.10.2017 spielt die 2. Mannschaft gegen den SV 08 Laufenburg 3. Spielbeginn ist um 15:00 Uhr in Bergalingen.

Damen

Die Damen haben gegen den SV Dillendorf mit 9:0 Toren gewonnen. Torschützen: 3x Alexandra Frommherz, 2x Leoni Allgaier, 2x Evelyn Brombach, Romy Hensel, Muriel Ziemann. Am Samstag, den 14.10.2017 spielen die Damen gegen den SV Eschbach. Spielbeginn ist um 19:00 Uhr in Bergalingen.

Jugend

Die nächsten Spiele

- A-Junioren: Am Sonntag, den 15. Oktober, um 12.45 Uhr Heimspiel gegen FC Steinen-Höllstein.
Am Mittwoch, den 18. Oktober, um 19.30 Uhr bei der SG Rotzel (Bezirkspokalspiel).
- B-Junioren: Am Samstag, den 14. Oktober, um 16.00 Uhr beim FV Fahrnau.
- C-Junioren: Am Samstag, den 14. Oktober, um 11.45 Uhr beim SV Schopfheim 2.
- D-Junioren: Am Samstag, den 14. Oktober, um 14.00 Uhr beim FV Fahrnau.
- E-Junioren: Am Donnerstag, den 12. Oktober, um 18.00 Uhr beim SV Obersäckingen.
- C-Mädchen: Am Samstag, den 14. Oktober, um 14.30 Uhr beim SV Waldhaus in Remetschwihl.
- F-Junioren: Am Samstag, den 14. Oktober, ab 10.30 Uhr Heim-Spieltag in Bergalingen.

F-Junioren

Am kommenden Samstag, den 14. Oktober, führen unsere F-Junioren von 10.30 bis ca. 13 Uhr ihren Heimspieltag der Herbstrunde in Bergalingen durch.

Die drei Bergalinger Teams treten an gegen Gastmannschaften des FC Bad Säckingen 1+2, des SV Görwihl, des SV Luttingen 1+2, der Eintracht Wihl, des FC Wallbach 1+2, des SV Niederhof 2 sowie des SV Unteralpfen.

Während des Turniers wird von den Eltern der Spieler gewirtet.

SPORTVEREIN RICKENBACH

Trainingszeiten Turnhalle Rickenbach

Badminton

Do 17.30 – 19.30 Uhr (Günther Beck)

Ballspport

Do 20.30 – 22 Uhr (Thomas Bächle / Holger Albiez)

Basketball

Mo 17 – 18.30 Uhr Mädchen und Jungen von 7 – 14 Jahren (Annale-Käser / Jasmin Blum)

Basketball

Fr 19 – 20.30 Uhr Erwachsene, Jugend ab 15 (Elmar Werner)

Fit und Fun

Mi 19.30 – 20.30 Uhr (Sabine Vogt)

Gymnastik

Do 19.30 – 20.30 Uhr (Inge Becker)

Kinderturnen

Mo 16 – 17 Uhr Kinder 5 – 6 Jahre (Karin Friedrich)

Mu-Ki-Turnen

Mi 9 – 10.30 Uhr (Stefanie Portele / Sarah Rüd)

Volleyball

Mo 20 – 22 Uhr (Carina Lütte)

Zeiten, Infos und mehr unter www.sv-rickenbach.de

TENNISCLUB Rickenbach

Der Platzabbau ist für den 20. Oktober ab 17 Uhr und Samstag den 21. Okt. ab 10 Uhr geplant. Die Arbeitsstunden können angerechnet werden. Ausweichtermin: 27. und 28. Okt.

Bei unsicherem Wetter könnt ihr im Clubhaus anrufen. **ACHTUNG neue Telefon Nr. 0175 4743124**

Alle Infos und Termine für 2017 sind auf unserer Homepage unter www.tc-rickenbach.de

Reinigung der Vereinshalle Hottingen am 14.10.2017

Am Samstag den 14.10.17 von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr wird die Vereinshalle in Hottingen gründlich gereinigt. Die Hottinger Vereine sowie Nutzer und Freunde der Halle sind zur Mithilfe herzlich eingeladen. Die Versorgung der freiwilligen Helfer mit Essen und Trinken ist sichergestellt. Kontakt: Petra Schlachter Tel. 8479, Lorenz Maurer Tel. 919620

Gesamtfeuerwehr Rickenbach

Herbstschauübung

Die Herbstschauübung der Gesamtfeuerwehr Rickenbach findet am Samstag, den 14.10.2017, um 16.00 Uhr statt. Übungsobjekt ist das Kur- und Gesundheitszentrum Friedborn, Lehnhof 4. Zu dieser Schauübung laden wir die interessierte Bevölkerung, insbesondere alle Gemeinderäte, recht herzlich ein.

Wir würden uns freuen, viele Schaulustige an dieser Löschübung begrüßen zu können.

Tobias Ücker - Kommandant

Freiw. Feuerwehr Rickenbach - Altenschwand

Unsere nächste Probe ist am **Montag, den 16. Oktober 2017 um 20.00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus Rickenbach. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen. Wer Spass und Interesse an der Arbeit der Freiw. Feuerwehr hat und gerne mal bei uns reinschnuppern möchte, ist jederzeit zu den Proben herzlich willkommen.

Jugendfeuerwehr Rickenbach

Probenplan (Änderungen vorbehalten)

Termine der nächsten Proben

24.10.2017 18.30 Uhr

Die Proben finden immer Dienstags statt. Treffpunkt ist das Feuerwehrgerätehaus in Rickenbach. Von hieraus wird in die jeweiligem Ortsteile zur Feuerwehrprobe gefahren. Dauer max. 2,5 Std.

Die Jugendlichen müssen nach der Probe abgeholt werden. Unverbindlich kann man jederzeit zu einer Schnupperprobe vorbeischauen.

Ansprechpartner:

Benjamin Vogt 0160 - 8059349

Tom Kenzler 0171 - 1423772

JFW_Rickenbach@web.de

Landfrauen Altenschwand

Am Sonntag den 15. Oktober um 15 Uhr wird das Theaterstück „Fremde Begegnungen“ in der Gemeindehalle in Willaringen aufgeführt. Es wäre schön, wenn viele dieses interessante Theater, geschrieben von Erika Buhr ansehen würden. Bitte vergesst die eingeteilten Kuchen nicht. Danke!

Landfrauen Bergalingen

Unser Bezirksausflug findet am Mittwoch den 25.10.2017 statt. Beginn 14.30 Uhr . Treffpunkt um 13.30 am Bürgersaal Bergalingen. Wir fahren mit privaten Autos zur sogenannten „ Schwarzwaldnase“ auf den Tüllinger, wo uns Frau Susi Engler zu einer 1,5 Stündigen Rebwanderung mit mehreren Pausen und Überraschungen führt. Den Abschluß machen wir in einem kleinen Beizle oder in einer Straußi. Bei schlechtem Wetter besichtigen wir die Haltinger Winzergenossenschaft. Unkostenbeitrag 5,- Euro. Anmeldung bis 16.10.17 bei Liselotte Tel 412 oder bei Vroni Tel.917539

Gesangverein Hotzenwald Rickenbach

25 Jahre s'Chörle

1992 wurde das Chörle des Gesangvereins gegründet, also vor 25 Jahren. Grund genug mal wieder zu feiern. Aus diesem Anlass wurde das in Angriff genommen, was die Chörlemitglieder schon lange einmal vorhatten : Ein Werkstattkonzert.

Es findet statt am

Samstag, 21. Oktober um 20 Uhr in der Werkstatthalle der Fa. Gugelberger in Hottingen.

Lieder aus den letzten 25 Jahren und auch neues wird zu hören sein. Wir freuen uns auf viele Zuhörer und auf eine besondere Atmosphäre in ungewohnter Umgebung.

Anette, Alexandra, Andrea, Gerlinde, Gertrud, Karin, Regina, Christine, Conny, Sigrid, Regina, Hildegard, Achim, Maximilian, Josef, Konrad, Wolfgang, Franz und Dirigent Markus.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Vorderer Hotzenwald

Halbtagswanderung Martinsweg CH Wittnau bei Frick

Am Sonntag, den 15.10.2016 starten wir unsere Wanderung am Martinsweg um noch einmal den goldenen Herbst in vollen Zügen zu genießen.

Ausgangspunkt ist das reizvoll gelegene Wittnau, gleich um die Ecke bei Frick, in der benachbarten Schweiz.

Auf kleinstem Raum, inmitten des Tafeljuras, finden wir eine Gegend reich an Geschichte, Kultur und religiösen Zeichen. Vorbei an der Lourdesgrotte führt ein herrlicher Pfad hinauf zur Buschbergkapelle. Die Wallfahrtskapelle ist eingebettet in eine wunderschöne Landschaft auf dem Hochplateau. Der Buschberg mit seiner erhöhten natürlichen Energie gilt als einer der „Kraftorte“ in der Schweiz und wird deshalb nicht nur von gläubigen Christen, sondern zunehmend von Esoterikjüngern jeglicher Couleur rege besucht. Aber auch Menschen, die „nur Ruhe suchen“ kommen an diesem idyllischen Ort auf ihre Kosten.

Von der Buschbergkapelle aus machen wir einen Schlenker hinüber zum Fricktaler Höhenweg. Hier bietet sich ein grandioser Blick über Schupfart und Mumpferflue hinweg nach Bad Säckingen. Auch unsere Heimat und die Hotzenwalddörfer liegen quasi wie auf dem Tablett vor uns.

Vorbei am keltischen Grabhügel und einem Findling aus Urgestein leitet uns dann wieder der Martinsweg zu den früheren Wehranlagen des Wittnauer Horns. Weiter geht's nun hinab zum Martinsbrünneli und am Waldrand entlang, mit herrlichem Blick auf Obstplantagen und Reben, gelangen wir wieder zurück zum Dorf.

Bei dieser Wanderung verbinden sich Sinnerfahrungen und eine absolut sportliche Streckenführung zu einem harmonischen Ganzen.

Reine Gehzeit ca. 3,5 Stunden, Länge rd. 10 km, sowie rd. 340 m Höhendifferenz. Stöcke und gutes Schuhwerk sind empfehlenswert. Beim Abstieg über das Wittnauer Horn ist für ein paar Minuten ein wenig Trittsicherheit erforderlich.

Die Wanderung findet nur bei gutem Wetter statt. Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften nach Wittnau: 13.00 Uhr am Parkplatz Schmidt's Markt in Rickenbach

Wanderführer: Joachim Zipfel, Tel.: 01515 878 36 48.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Vorderer Hotzenwald Naturschutzaktionstag Herbst 2017 am Samstag, 14. Oktober

Liebe Naturfreunden,

auch dieses Jahr wollen wir wieder spannende Beteiligungs-Projekte mit allen Naturschützern / Bürgern aller Verbände und Vereine in Rickenbach machen.

Folgende Projekte stehen zur Auswahl:

1. Pflanzaktion für 3 Beete beim Projekt „Natur nah dran“ (Bushaltestelle Rickenbach 2 Projekte und 1 Projekt in Hottingen in Zusammenarbeit mit Hof-Berggarten und Herzog Gärten GmbH
2. Geburtshelferkrötenschutz
- o Steinriegel bei Biobauer Fritz Huber aufbauen
3. Ur-Obst-Hecke bei Fritz Huber pflanzen
4. Infoschild für die Haselmaus aufstellen
5. 3 Wasseramselecken aufhängen

Treffpunkt ist um 8:30 Uhr an der Dorfmitte in Bergalingen. Dort erfolgt eine kurze Einweisung.

Zur Teilnahme sollten strapazierfähige Arbeitskleidung, kräftiges Schuhwerk und Handschuhe mitgebracht werden. Die Projektleiter werden sich um die benötigten Geräte kümmern und diese organisieren (wir haben keine Extragerätschaften vor Ort). Die die mithilfe die Wildstauden zu pflanzen benötigen eine Handschaufel zum Pflanzen.

Nach dem Einsatz sind alle Helfer um 12:30 Uhr zum gemeinsamen Vesper in der ehemaligen Dorfschule in Bergalingen eingeladen.

Für die Planung wird um eine kurze Anmeldung per Telefon oder Mail gebeten: Ralf Engel, Telefon: 07765/ 96708, Mail: ralf.engel13@web.de

Akkordeon Orchester Herrischried

Am Freitag, den 13.10.17 treffen wir uns zur nächsten Orchesterprobe um 20.00 Uhr. Gute Zeit bis dahin wünscht Euch Eure Vorstandschaft

EHC Herrischried

1. Mannschaft

Sehr erfolgreich agierten die Spieler des EHC Herrischried im Freundschafts-spiel am vergangenen Sonntag. Die White Stags haben das Spiel gegen den EHC Bellmund überlegen mit 9:2 gewonnen.

Das nächste Spiel findet statt am Sonntag, 15.10.2017, abermals gegen den EHC Bellmund. Spielbeginn ist um 16.00 Uhr in der Eissporthalle Herrischried. Der Eintritt ist frei. Der EHC freut sich auf die Unterstützung seiner Fans.

Weitere Infos unter: www.ehc-herrischried.de

Einladung zur Hauptversammlung 2017 des Loipenvereins Hotzenwald e.V.

Zur diesjährigen Hauptversammlung des Loipenvereins Hotzenwald e.V. laden wir Euch/Sie sehr herzlich ein. Sie findet statt am Freitag, 20. Oktober 2017 im Gasthaus Christophorus in Herrischried, Beginn ist um 19:30 Uhr. Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ehrungen und Gedenken
3. Berichte der Funktionsträger
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Ernennung des Wahlleiters
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen: Vorsitzender, Beisitzer, Technischer Leiter, alle für je zwei Jahre
8. Grußworte
9. Ausblick
10. Fragen und Anregungen

Wir freuen uns auf Eure/Ihre zahlreiche Teilnahme und bedanken uns herzlich für die zum Teil schon langjährige Mitgliedschaft. Diese Einladung gilt natürlich auch für die Familienmitglieder.

Euer Loipenverein Hotzenwald e.V.
Bernhard Kühnel Vorsitzender

Viele Mitglieder haben sich bereit erklärt auch mal bei Arbeiten rund um die Loipe zu helfen. Das Markieren und Beschildern der Loipen und Winterwanderwege ist eine aufwändige Tätigkeit. Wenn das Wetter mitmacht, wollen wir am 26. und 27. Oktober, sowie am 2. und 3. November diese Arbeiten durchführen. Wer an einem dieser Termine Zeit und Lust zum Helfen hat, kann sich anmelden unter kuehnelb@t-online.de oder Tel: 07764 933737.

Skiclub Hotzenwald e.V.

Hallentraining

Es gibt diesen Winter wieder Hallentraining/Skigymnastik mit Corinna! Ab Oktober startet donnerstags um 19:00 Uhr die erste Session im Gymnastik Studio Herrischried, Talstraße 10 (Nicht mehr in der Rotmooshalle!). Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Leute dieses Angebot annehmen. Neben den Vereinsmitglieder

sind auch Neueinsteiger und Interessierte herzlich willkommen!

Loipenhaus

Geöffnet, Ruhetag: Donnerstag Nachmittag

Mountainbike Training für Jugendliche/Kinder

Witterungsbedingt nach Absprache

Weitere Infos bei Bernhard Bauer-Ewert 07765 91 78 08

Biathlon-Training für Kinder und Jugendliche mit Wolfgang Köchlin

Zum Training treffen wir uns immer donnerstags an der Rotmooshalle.

!! Achtung: Geänderte Trainingszeiten !!

16:00 bis 17:15 Uhr für die Jahrgänge 2007 - 2010

17:15 bis 18:45 Uhr für die Jahrgänge 2006 und älter

Besonders für die Jahrgänge 2007 bis 2010 freuen wir uns über Verstärkung!

(Geschwister und Freunde können gerne gemeinsam ins gleiche Training vorbeikommen)

Tourist - Information

HOTZENWALD TOURIST INFO

Tel.: 07765/9200-17 geöffnet: Mo-Fr: 08:00 – 13:00 Uhr,

Do zusätzlich: 14:30 – 19:00 Uhr

13. FREITAG

11:00 Hela-Herbstmesse, Chilbi und zahlreiche Messeaussteller, Laufenburg/CH

14. SAMSTAG

09:00 Flohmarkt in der Möslehalle, Laufenburg Stadtteil Luttingen

11:00 Buurewägele, Verkauf regionaler Produkte, Im Dorf 5, Bergalingen bis 17:00 Uhr

11:00 Eselwanderung „Der Bannwald in der Wehraschlucht“, Anmeldung: Oliver Haury, 0160/97001284 (ca. 10 km)

11:00 Hela-Herbstmesse, Chilbi und zahlreiche Messeaussteller, Laufenburg/CH

19:30 Oktoberfest der Feuerwehrabteilung Engelschwand im Bürgersaal Strittmatt

15. SONNTAG

11:00 Esel- und Kräuterwanderung mit Oliver Haury, Anmeldung: 0160/97001284 oder hauryherb@gmail.com.de

11:00 Apfelmart: Aktionen rund um den Apfel mit Unterhaltungsprogramm, Städtle Laufenburg

11:00 Hela-Herbstmesse, Chilbi und zahlreiche Messeaussteller, Laufenburg/CH

14:00 Waihefest der Frauengemeinschaft Segeten, im Bürgerhaus St. Marien Segeten

17. DIENSTAG

10:00 Schellenberger Chilbi bei der Schellenberger Kapelle, Großherrischwand

19. DONNERSTAG

08:30 Krämermarkt (Gallusmarkt) in der Kaiserstraße in Waldshut bis 19:00 Uhr

21. SAMSTAG

10:00 Führung im Institut für Strömungswissenschaften beim Stutzhofweg 11, Herrischried, Anmeldung 07764/93330, Kosten: 36,- €, nicht für Kinder unter 12 Jahren

11:00 Buurewägele, Verkauf regionaler Produkte, Im Dorf 5, Bergalingen bis 17:00 Uhr

19:00 Werkstattkonzert zum 25. Jubiläum des s'Chörle Gesangsvereins Hotzenwald Rickenbach in der Bauhofhalle der Firma Gugelberger

22. SONNTAG

11:00 Bräggelfest mit der Trachtenkapelle Herrischried in der Rotmooshalle Herrischried

18:00 Schritt für Schritt Tanzen, DRK Rickenbach, Gemeindehalle Willaringen

Terminänderungen vorbehalten!

Energiemuseum Rickenbach-Hottingen

Öffnungszeiten: 01. März bis 30. November, sonntags 14:00 – 16:00 Uhr, Eintritt frei (Spende erbeten), ganzjährige Gruppenführungen nach Anmeldung unter Tel. 07765/9200-17, Kosten 30 € (max. 20 Pers.), jede weitere Pers. 1,50 €, www.energiemuseum-rickenbach.de

Hirschgartenhüsli / Minigolfplatz

Öffnungszeiten: ab 01. Mai bis 15. Oktober 2017 täglich 14:00 – 20:00 Uhr (auch feiertags), mittwochs Ruhetag.

Naturpark Südschwarzwald

Sonderausstellung im Haus der Natur „Facing Tradition“

Feldberg – Von Oktober bis Ende Dezember 2017 macht die Ausstellung „Facing Tradition“ des Schwarzwälder Fotografen Sebastian Wehrle Station im Haus der Natur am Feldberg. Prädikat: ganz schön cool! Mit dieser Kunstreihe schafft der Fotograf Sebastian Wehrle den Spagat zwischen Tradition und Moderne: Es sind überraschende und coole Portraits von Frauen und Männern im Trachtengewandt, mal hell- oder dunkelhäutig, mal gepierct, mit Tattoos oder anderen modernen Accessoires. Die Ausstellung ist zu sehen im Haus der Natur von Oktober bis Ende Dezember 2017 zu den regulären Öffnungszeiten. Der Eintritt in die Wechselausstellung ist frei. Bitte nutzen Sie die Parkplätze im Parkhaus Feldberg bzw. öffentliche Verkehrsmittel.

Pianist Andrew Tyson eröffnet 71. SKA-Zyklus

Am Sonntag, 15. Oktober 2017 um 19:30 Uhr im Bad Säckinger Kur-saal. Eintrittskarten: 16,- / 19,- €, ermäßigt 14,- / 17,- € (Gästekarten- und BZCard-Inhaber) sowie 5,- € (Schüler und Studenten bis 25 Jahre) sind erhältlich in der Tourist-Info, Waldshuter Str. 20, Tel.: 07761/5683-0, allen Reservix-Vorverkaufsstellen und www.reservix.de.

Sagenhafter Hotzenwald: Eine Lesung mit Sagen und Legenden aus der Region

Am Freitag, 20. Oktober, ab 18.30 Uhr mit Sektempfang im Alemannenhof Engel in Rickenbach - Eintritt: frei

Die Besucher erwartet eine unterhaltsame Lesung aus dem neuen Hotzenwald-Kalender mit Sagen und Legenden aus der Region am Freitag, 20. Oktober um 18:30 Uhr im Alemannenhof Engel. Nach einem Sekt-Empfang um 18:30 Uhr verzaubert das Heidewiibli, gespielt von Margrit Eckert-Schneider, die Zuhörer. Dazu liest Autorin Sandhya Hasswani aus den gesammelten Erzählungen vor. Es sind Geschichten von Rittern, Burgen, Waldgeistern und originellen Persönlichkeiten, die vom Leben auf dem Hotzenwald erzählen. Zwölf farbenprächtige Illustrationen des Künstlerpaares Markus Olivieri und Kristine Gelderblom greifen die märchenhafte Stimmung auf einer Leinwand auf. Dazu angeboten wird ein Vesper in der Schyzer Stube im Alemannenhof. Der Eintritt ist frei. Der Hotzenwald-Kalender ist ab dem 14. Oktober in den Tourist-Infos der drei Hotzenwald Gemeinden, sowie in der Postfiliale Herrischried erhältlich.

Fair-Trade Filmabend

Donnerstag 26. Oktober, 19:00 Uhr

Herrischried, Pfarrheim, Eintritt frei

TODSCHICK

-Die Schattenseite der Mode

Dokumentarfilm von Inge Altemeier 52' min. 2016

Jede Woche landet neue Ware in den Geschäften der großen Modketten.

Seit vielen Jahren versprechen uns die Modefirmen, saubere und faire Produktionsbedingungen. Sind das nur leere Versprechungen?

Bei der Textilproduktion in den Billiglohnländern werden nicht einmal die Menschenrechte eingehalten. ArbeiterInnen sterben für die Mode, ob Feueropfer in Produktionsstätten oder bei der Rana Plaza Katastrophe, wo über 1200 Menschen umkamen. Können Selbstverpflichtungen der Unternehmen diese Misere beenden oder müssen weltweit wirksame Gesetze her?

Wir begleiten die Rechtsanwältin Marie Laur Guislan bei der Beweisaufnahme im Fall des Französischen Konzerns AUCHAN nach Bangladesch, denn in den Trümmern des Rana Plaza Gebäudes wurden auch ein Markenzeichen von AUCHAN gefunden.

Parallel dazu verabschiedet Frankreich ein neues Gesetz. Nun müssen international operierende Konzerne für die Einhaltung der Grundrechte entlang der gesamten Lieferkette haften. Dagegen setzt Deutschland weiter auf Selbstverpflichtungen der Unternehmen, Siegel und Zertifikate.

Auf Druck des Internationalen Gewerkschaftsverbands haben 200 große Mode-Firmen ein Abkommen zur Gebäudesicherheit und zum Feuerschutz in Bangladesch unterzeichnet. Damit ver-

pflichten sie sich, ihre Zulieferfabriken auf Sicherheitsstandards überprüfen zu lassen. Das Ergebnis, das die unabhängigen Prüfer ermittelten, ist erschreckend: In allen Fabriken gibt es erhebliche Sicherheitsmängel. 28 Fabriken mussten sofort geschlossen werden. Wir drehen in maroden Fabriken in denen H&M und KIK produzieren lassen, sprechen mit ArbeiterInnen und Fabrikbesitzern darüber, was die Mode-Konzerne unternehmen, um die menschenunwürdigen Arbeitsbedingungen zu beenden.

Anschließend gibt es die Möglichkeit zum Gespräch mit der Filmemacherin Inge Altemeier.

Veranstalter: Fair-Trade-Gruppe/Aktiver Hotzenwald e.V.

Der Filmabend findet statt im Rahmen des Entwicklungspolitischen Filmherbstes in ländlichen Regionen und in Kooperation mit:

Dachverband Entwicklungspolitik (DEAB),

Engagement Global im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ),

Evangelisches Zentrum für Entwicklungsbezogene Filmarbeit (EZEf)

Aktiver Hotzenwald e.V./ Kultur uff'm Wald und katholisches Bildungswerk Hotzenwald laden ein:

Theaterabend mit dem duo mirabelle

Samstag 28.10.2017 20.00 Uhr Abendkasse Eintritt 12,- €

Pfarrsaal St. Martin, Görwihl

„Ein Tag mit Herrn Jules“ nach Diane Broeckhoven

Eine gefühlvolle Geschichte von Liebe und Abschied, in der ohne falsche Sentimentalität eine versöhnliche Begegnung mit dem Tod möglich wird.

Alice braucht Zeit. Zeit mit ihrem Mann, den sie soeben tot im Sessel vorgefunden hat. Zeit, um nie Gesagtes endlich auszusprechen.

Eine Generalabrechnung, eine Liebeserklärung. Und der autistische Nachbarsjunge kommt zu seiner täglichen Partie Schach mit Herrn Jules. Pünktlich um zehn Uhr. Ein Toter, ein Autist und eine alte Frau finden zu eigenartiger Verbundenheit - die Zeit bleibt für sie einen Tag stehen. Anrührend, menschlich und zugleich voller poetischer Komik und Ironie.

„Eine außerordentliche Inszenierung, heimelig und unheimlich wie die Kaffeemaschine, wie das Leben.“ Schwäbisches Tagblatt

duo mirabelle

Mirjam Orlowsky und Isabelle Guidi, Absolventinnen der Hochschule für Bewegungstheater Scuola Teatro Dimitri (CH), bringen seit 2006 als duo mirabelle Produktionen für Erwachsene und Kinder auf die Bühne. In ihren selbst getexteten und inszenierten Stücken verbindet sich das Schauspiel mit Elementen aus Pantomime, Tanz und Akrobatik zu einer frischen Gesamtkomposition. Feinfühlig erspielen sie sich ihre Figuren, deren anrührendes Mit-, Neben- und Gegeneinander zu nachdenklicher Heiterkeit einladen.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde St. Wendelin Hotzenwald Rickenbach/Herrischried

Pfarrbüro Rickenbach

Am Donnerstag, 19. Oktober ist das Pfarrbüro Rickenbach geschlossen.

„Ich kann Kantorin/Kantor sein“

Sie haben Freude am Singen? Sie möchten gerne die Gottesdienste mitgestalten?

Dann kommen Sie am Samstag 14.10.2017, um 20:00 Uhr zu einem kurzen Treffen mit Frau Birgit Rogg zum Thema „Ich kann Kantorin/Kantor sein“ vorbei.

Kantoren sind Vorsänger im Gottesdienst. Diese singen die Teile der Gottesloblieder, die für Einzelstimmen vorgesehen sind, z. B. beim Kyrie oder Agnus Dei. Auch der Ruf vor dem Evangelium, das „Halleluja“ kann gesungen werden.

Hilfestellung gibt dazu Fr. Rogg und sie schreibt dazu:

- Je nach Bedarf wird es Treffen zum Üben geben. Der Probenstag wird gemeinsam ausgesucht.

- Die Vorsängerteile werden an den Treffen gemeinsam erarbeitet.

- Jeder ist willkommen, ob mit oder ohne Notenkenntnisse.

- Auf Wunsch wird Einzelstimmführung angeboten.

- Es gibt keinen fixen Endpunkt. Jeder bekommt solange Hilfe wie er sie benötigt

Jeder hat auch die Möglichkeit zusätzlich am 18.11.2017, 15:00 -

19:30 Uhr an der Kantorenschulung durch das Bezirkskantorat in Dogern teilzunehmen.

Interesse? Dann seien Sie herzlich willkommen am 14.10.2017 nach dem Gottesdienst auf der Empore in der Oberwihler Kirche.

Pfr. Bernhard Stahlberger, Birgit Rogg

Weitere Gottesdienste und Termine sind dem Wendelinusböten zu entnehmen.

Evangelische Kirchengemeinde Murg - Rickenbach - Herrschried

Öffnungszeiten Pfarrbüro Murg:

Dienstag, Mittwoch, Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

Telefon: 07763-6961

e-mail: info@ekimurg.de

Wochenspruch:

„Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seine Bruder liebe.“ 1. Johannes 4,21

Samstag, 14. Oktober

09:00 Uhr Konfirmanden-Unterricht im evang. Gemeindehaus Murg

Sonntag, 15. Oktober / 18. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr Gottesdienst in Murg

11:00 Uhr Gottesdienst in Herrschried

Dienstag, 17. Oktober

16:00 Uhr Senioren-Cafe im evang. Gemeindehaus Murg

Gemeindefest 31.10.

Den Reformationstag am 31.10. feiern wir mit einem Fest-Gottesdienst um 10:00 Uhr mit dem Männerchor in Murg. Im Anschluss laden wir zum Gemeindefest ein. Wir bieten ein Mittagessen und Kaffee mit Kuchen an. Sie können Lose bei unserer Tombola kaufen oder beim Flohmarkt nach Schnäppchen stöbern. Um 14:00 Uhr sind sie eingeladen, der Märchen- u. Geschichtenerzählerin „Eli-sa“ zuzuhören. Die Klänge der Klarinette (Eva Koch) und der Harfe (Christoph Pampuch) werden sie begleiten. Der Eintritt ist frei.

Unsere Gemeinschaftsschule informiert:

☺ Alles Gute für das Schuljahr 2017/2018 ☺

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern der Gemeinschaftsschule Hotzenwald ein gutes, gesundes und erfolgreiches neues Schuljahr!

Wir heißen unsere neuen Kolleginnen Frau Gruber, Frau Köllner, Frau Nübel, Frau Schumacher, Frau Teichmann, Frau Tremmel, Herrn Vorbau und Frau Werle, herzlich Willkommen.

Über eine, weiterhin gute und konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern unsere Schülerinnen und Schüler freuen wir uns und bedanken uns auf diesem Weg recht herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen!

Neue FSJ-Kraft – herzlich Willkommen!

Frau Jessica Müller hat zum 01.09.17 ihr freiwilliges soziales Jahr (FSJ) an unserer Schule begonnen. Sie möchte Lehramt studieren und sammelt an nun an unserer Schule erste Berufserfahrungen. Wir wünschen ihr dabei viel Freude und Erfolg.

Vielen Dank an die Sponsoren - die neuen Lerntagebücher sind da!

Die Lerntagebücher dokumentieren den Lernfortschritt und dienen als wichtiges „Instrument“ bei der Kommunikation zwischen Elternhaus und Schule.

Auch in diesem Jahr konnten wir wieder einige Sponsoren gewinnen, die uns finanziell bei der Umsetzung unterstützt haben. Herzlichen Dank an die Firmen:

Plameco Fachbetrieb-Decken, Elektro Kohlbrenner, Volksbank Rhein-Wehra eG, Energiedienst, Schäuble Regenerative Energiesysteme, Autohaus Sutter, Laufenburg, Autohaus Rieger, Rickenbach, Herzog Gärten GmbH, Eitner Immobilien, Dröse Brandschutz, E.Schneider Hochbau, Umbau und Erdarbeiten, Sparkasse Hochrhein und Schmidt's Markt

Alle Sponsoren sind auf den Umschlagseiten unseres Lerntagebuches mit ihrem Logo abgebildet.

Die GMS Hotzenwald hat gewählt!

Am Mittwoch nach der Bundestagswahl durften unsere Schülerinnen und Schüler wählen! Dabei war das Lernziel, die allgemeine politische Bildung aller Schülerinnen und Schüler zu fördern und zu lernen, wie die Wahlen konkret ablaufen. Zuvor wurde im Unter-

richt das Thema „Bundestagswahl“ altersgemäß vorbereitet. Herr Bürgermeister Berger hat uns, die übriggebliebenen Wahlzettel und eine echte Wahlurne für unsere Wahl zur Verfügung gestellt. Die Wahlscheine mussten zuerst entwertet werden und das Lernatelier wurde zum Wahllokal umgebaut, damit die Wahl möglichst authentisch durchgeführt werden konnte. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6b überwachten als Wahlhelfer, mit ihrer Lehrerin Frau Kurz das Prozedere und zählten die Wahl aus. Gespannt warteten alle am nächsten Tag auf den Aushang der Wahlergebnisse im Schulhaus. Frau Grube hat diese graphisch aufgearbeitet. Sie finden sie auch auf unserer Homepage.

Schulassistent / Schulassistentin gesucht

Für eine Klasse mit inklusiv beschulten Schülerinnen/Schülern suchen wir für die Begleitung im Schulalltag dringend eine Schulassistentin / einen Schulassistenten.

Der zeitliche Umfang umfasst 28 Stunden und kann auch geteilt werden (2 x 14 Stunden).

Bitte setzen Sie sich bei Interesse schnell mit unserem Schulsekretariat in Verbindung. Vielen Dank!

Weitere Informationen zu unserer Schule finden Sie auf unserer Homepage unter www.gemeinschaftsschule-hotzenwald.de



Versicherung | Vorsorge | Vermögen

Versicherungsbüro

Peter Selz

Im Bergfeld 10, Rickenbach-Altenschwand
peter.selz@allianz.de | www.allianz-selz.de

Telefon: 07765 / 204

Fax: 07765 / 910 80



Was sonst noch interessiert

Geburtsvorbereitung - Schwangerschaftsgymnastik

Mittwoch 18.30 Uhr im Kindergarten in Hänner.
Anmeldung bei Gudrun Roemer, Hebamme, Tel. 07763 / 802692

Helferkreis Rickenbach und Caritas Hochrhein laden zur Theateraufführung ein

Die Aufführung der Freude-Kids aus Ühlingen-Birkendorf, einer Kinder- und Jugendgruppe, findet am Sonntag, den 15.10.2017 um 15.00 Uhr in der Gemeindehalle Willaringen statt.

„Fremde Begegnung“ ist ein Stück, in dem es um Flüchtlingspolitik geht, geschrieben von Erika Buhr, Regie führt Corinna Vogt.

Eine Schulkasse überlegt, ob sie auf freiwilliger Basis das Flüchtlingsheim im Dorf besucht, um den Kindern aus Syrien, die dort leben, Spielsachen zu bringen und Kontakte zu knüpfen.

In der Klasse bilden sich schnell zwei Gruppen:

Klar! Wunderbar, das machen wir – wird sicher spannend ...

und Bloß nicht! Ich will mit diesen „komischen Menschen“ nichts zu tun haben ... Es geht dann hoch her, denn besonders coole Typen meinen, sie müssten den Flüchtlingen böse Streiche spielen und Angst einjagen, was ihnen auch gelingt. Gleichzeitig werden aber von einigen Kindern Brücken gebaut – Freundschaft zwischen deutschen und syrischen Kindern beginnt.

Die syrischen Kinder im Stück werden eins zu eins von syrischen Flüchtlingskindern gespielt. Roxash, 13 Jahre alt und Yasar, 7 Jahre alt, erzählen im Stück ihre wahre Geschichte. Die Geschichte ihrer Flucht. Wie sie u. a. auf dem großen Meer in einem kleinen, viel zu überladenen Boot fast untergegangen wären und wie das Mädchen ohne Eltern flüchten musste, weil das Geld nicht für die ganze Familie gereicht hat. Die beiden syrischen Kinder werden auf diese Art spielerisch in die Theatergruppe integriert. Man kann sagen, sie integrieren sich selbst. Kommen Sie mit Ihren Familien, Ihren Nachbarn und Freunden zu dieser Aufführung. Der Eintritt ist frei, jedoch wird um Spenden für die Theatergruppe gebeten. Bei Versorgung mit feinsten hausgebackenen Kuchen und Kaffee können Sie auch nach der 90minütigen Darbietung noch ins Gespräch kommen und neue Kontakte knüpfen. Wir freuen uns auf Sie. Einlass ist ab 14.00 Uhr. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Anneli Ahnert, Caritas Hochrhein, Tel: 07761/5698-37 oder a.ahnert@caritas-hochrhein.de Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Gemeinde Rickenbach, der Caritasstiftung St. Fridolin, den Landfrauen Altenschwand und Bergalingen, beim Café Zartbitter Rickenbach, dem Schmidts Markt Rickenbach, der Fa. Vogt Plastik und bei vielen fleißigen Ehrenamtlichen für das Ermöglichen des Nachmittags.

Verschwisterungskomitee Rickenbach

Die Musikgruppe „MPP- Musik-Projekt Plombieres / mpp - musique pour plombieres“ möchte zusammen mit den „epinettes des voses“ anlässlich der Nacht der Musik am 2. Dezember in Görwihl einen Teil des Programms (insg. 45 Min.) gestalten. Musikantinnen und Musikanten, die aus Freude an der Musik mit musizieren wollen sind gerne dazu eingeladen. Sie mögen sich bei Josef Klein melden, der die musikalische Koordination übernimmt. Er ist erreichbar unter Tel.: 07765/8108 oder eMail: i-like-music@web.de. Die Proben dazu finden an folgenden Terminen statt:

Samstag, 25. November 2017 von 10:00 – 12:00 Uhr

Samstag, 2. Dezember 2017 um 14:00 Uhr und 16:00 Uhr, Auftritt nach 20:00 Uhr

mpp musiziert ehrenamtlich. Als Belohnung gibt es den hoffentlich verdienten Applaus des Publikums. Alle Musikantinnen und Musikanten der Gesamtgemeinde sind aufgerufen, den musikalischen Partnerschaftsgedanken durch ihre Teilnahme zu unterstützen. Meldungen bitte baldmöglichst.

Die NABU-Kindergruppe lädt ein zum Herbstputz auf dem NABU-Biotop in Hogschür

Am Samstag, 14. Oktober 2017 wollen wir das schöne Wetter nutzen, um das NABU Biotop Spitzboden in Hogschür zu pflegen. Wir treffen uns 9 Uhr in Hogschür am Spitzboden und werden bis ca. 12 Uhr schaffen. Wie im vergangenen Jahr werden wir uns vor allem um den Jungaufwuchs kümmern und die Schilder checken. Wir werden anlässlich des Tier des Jahres auch an diesem Waldtrauf einen Haselmauskasten anbringen und Nistkästen erneuern. Wir brauchen also viele fleißige große und kleine Hände. Dieser Termin ist optimal geeignet für alle, die die NABU-Kindergruppe kennenlernen wollen und mal gemeinsam mit ihren Kindern in der Natur aktiv werden möchten. Eingeladen sind alle Kinder ab 6 Jahren gemeinsam mit Eltern, Großeltern und Freunden. Hilfreich sind Hecken- und Astscheren, sowie kleine Sägen. Zum Ausbringen der Nistkästen auch Hämmer. Arbeitshandschuhe sind erforderlich. Für das leibliche Wohl sorgt die NABU Gruppe Görwihl. Wir bitten darum, möglichst Fahrgemeinschaften zu bilden, da wir in Waldnähe nur begrenzt Möglichkeiten haben, Fahrzeuge abzustellen. Die Aktion wird betreut von der NABU Kindergruppenleiterin Annka Mickel aus Herrischried. Rückfragen und Anmeldungen, damit wir besser planen können bitte unter : Annekatriin.Mickel@NABU-BW.de

Rückbildungsgymnastik:

Am 20. Oktober 2017 beginnt wieder ein Rückbildungskurs. Der Kurs findet regulär dienstags von 20:00 – 21:15 Uhr in Murg-Hänner statt und dauert 8 Abende. (Rückbildungsgymnastik ist für die Kräftigung der Muskeln nach Schwangerschaft und Geburt, sie wird von der Krankenkasse gezahlt). Information und Anmeldung: Gudrun Roemer, Hebamme, 07763/802692, hebamme.gudrunroemer@gmail.com

Laufenburg

Die Stadt Laufenburg (Baden) bietet ab 01.09.2018 Ausbildungsstellen zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/in in Praxisintegrierter Ausbildung (PIA) in städtischen Kindergärten an. Den vollständigen Ausschreibungstext ersehen Sie unter: <http://www.laufenburg.de/rathaus-service/verwaltung/stellenangebote/>. Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis 30. Oktober 2017 an die Stadtverwaltung Laufenburg (Baden), Personalamt, Hauptstraße 30, 79725 Laufenburg (Baden). Für weitere Fragen steht Ihnen vom Hauptamt Herr Henninger, Tel.: 07763/806-11 gern zur Verfügung.

Die Stadt Laufenburg (Baden) sucht ab sofort, spätestens ab 01. Februar 2018 eine/n staatlich anerkannte/n Erzieher/in für den städtischen Kindergarten Rappenstein in Voll- oder Teilzeit. Personen, die gemäß Fachkräftecatalog (§ 7 KiTaG) über eine vergleichbare Ausbildung verfügen, werden ebenfalls zur Bewerbung ermutigt. Den vollständigen Ausschreibungstext ersehen Sie unter: <http://www.laufenburg.de/rathaus-service/verwaltung/stellenangebote/>. Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis 23. Oktober 2017 an die Stadtverwaltung Laufenburg (Baden), Personalamt, Hauptstraße 30, 79725 Laufenburg (Baden). Für weitere Fragen stehen Ihnen vom Hauptamt Herr Henninger, Tel.: 07763/806-11 und die Leiterin des Kindergartens Rappenstein, Frau Schulz, Tel.: 07763/8827, gerne zur Verfügung.

Görwihler Musikschule e.V.

Im neuen Schuljahr bietet die Görwihler Musikschule wieder Musikunterricht an für Groß und Klein. Einzel- und Gruppenunterricht wird von qualifizierten Lehrerinnen und Lehrern an folgenden Instrumenten angeboten:

Blockflöte: Rosemarie Jensen, Tel.: 07754/1460
Akkordeon & Keyboard: Anna Kisner, Tel.: 07674/1233
Querflöte: Angelika Graubner, Tel.: 07755/938805
Klavier: Greta Knoll, Tel. 07764/932871
Gitarre: Rodrigo Guzmán, Tel. 0176 5340 8962
Cello: Ulrich Schwarze, Tel.: 01788142370
Infos unter goerwihlermusikschule.jimdo.com, Anmeldung direkt bei den Lehrerinnen und Lehrern

Albbrucker Weihnachtsmarkt

Der traditionelle Albbrucker Weihnachtsmarkt findet am Freitag, 01.12.2017, von 16:00 bis 22:00 Uhr auf dem Rathausplatz und im Rathaus und am Samstag, 02.12.2017 von 11:00 bis 19:00 Uhr auf dem Rathausplatz, im Rathaus und in der Schulstraße statt. Die Hütten der Gemeinde sind bereits ausgebucht. Die Gebühren für einen Stand am Samstag in der Schulstraße bis 4 m betragen 20,- € und über 4 m betragen 25,- €. Teilnehmen können Privatpersonen, Vereine und Gewerbetreibende. Die angebotenen Waren sollen in die Vorweihnachtszeit passen. Anmeldungen können bis Freitag, 17.11.2017 unter Angabe des Platzbedarfs und des Warenangebots beim Bürgermeisteramt Albbruck, Schulstraße 6, 79774 Albbruck, Tel.: 07753/930-104 oder karin.gassmann@albbruck.de abgegeben werden.

Landsenioren Südbaden e.V. – BLHV Kreis Waldshut

ERSTE-HILFE-KURS

Erste-Hilfe-Kurs für Landsenioren am Mittwoch, 18. Oktober 2017 von 9:00 – 15:30 Uhr in der DRK-Zentrale, Fuller Str. 2, Waldshut-Tiengen. In Notsituationen muss schnell Hilfe geleistet werden. Der Kursleiter geht speziell auf die Gegebenheiten auf Bauernhöfen ein. Teilnehmerzahl ist begrenzt. Kosten: Im Betrieb aktive Alttenteiler müssen nichts bezahlen (die SVLFG übernimmt die Kosten), ansonsten 30,00 €. Anmeldungen bei Hermann Schwab, Tel.: 07741/5509

DRK-SeniorInnen-Herbst 2017

Vorsorge treffen und Zukunft selbstbestimmt gestalten - die DRK-Servicestelle SeniorInnen bietet im Rahmen dieser kostenfreien Vortragsreihe informative Veranstaltungen sowie abwechslungsreiche Ausflüge an.

Die Vortragsreihe startet mit dem Thema ‚Richtig Erben und Vererben‘. Alexander Guhl, Jurist und Bürgermeister der Stadt Bad Säckingen informiert dazu am Freitag, dem 20. Oktober von 15:30 – ca. 16:30 im DRK Bad Säckingen, Rot-Kreuz-Straße 4. Dieser Vortrag soll eine erste Hilfestellung und Orientierung sein. Vor allem aber möchten wir dazu ermuntern, sich rechtzeitig darüber Gedanken zu machen, ob die gesetzliche Erbfolge den eigenen Verhältnissen und Wünschen entspricht oder ob die Vermögensnachfolge abweichend zu regeln ist. Jede/r hat es in der Hand, selbst zu bestimmen, wer das Vermögen nach dem Tod bekommen soll. Eine geregelte Vermögensnachfolge kann oftmals helfen, späteren Streit und Ärger zu vermeiden. Alexander Guhl gibt praktische Hinweise und Tipps, welche allgemeinen Regelungen und welche Besonderheiten im Rahmen eines Testaments oder eines Erbvertrags zu beachten sind. Eine Anmeldung ist bis zum 13. Oktober erforderlich, der Eintritt ist frei.

Weiter geht es mit dem Thema ‚Sicher leben! Kriminalprävention für Ältere und Junggebliebene‘. Helena Brix vom Polizeipräsidium Freiburg referiert zu diesem Thema am Dienstag, dem 24. Oktober von 15:30 – 16:30 Uhr im DRK Rheinfelden, Römerstraße 1. Nicht selten werden vor allem ältere Menschen von dreisten und gewissenlosen Kriminellen gezielt als Opfer ausgewählt, um bestimmte Straftaten zu verüben. Dabei können Diebe und Betrüger bei ihrer Vorgehensweise sehr einfallsreich sein, dabei ihre Ziele erfolgreich zu erreichen. Hierbei bedienen sich die Täter für eine Kontaktabahnung teils oft gezielt einem zunächst harmlos wirkenden persönlichen Vier-Augen-Gespräch, einer freundlicher Umarmung, einem konkreten Hilfsangebot oder es kommt zu einem freundlichen Gespräch am Telefon. Der Vortrag von Helena Brix informiert über

aktuelle Entwicklungen und damit verbundene Gefahren aus den Bereichen Diebstahl und Betrug an der Haustür, am Telefon und unterwegs. Hierbei werden auch konkrete Hilfestellungen angeboten, frühzeitig kriminelles Verhalten zu durchschauen und darauf angemessen zu reagieren. Durch gezielte Aufklärung und Sensibilisierung sollen Seniorinnen und Senioren Fertigkeiten an die Hand geben werden, sich und ihr Eigentum angemessen zu schützen und erforderlichenfalls wirksam Hilfe zu holen. Denn es ist dem Roten Kreuz und der Polizei ein wichtiges Anliegen, nämlich das Sie SICHER ZU HAUSE LEBEN! Anmeldung ist bis zum 17. Oktober erforderlich, der Eintritt ist frei.

Schnitt- und Pflegekurs für Obst-, Beeren- und Ziergehölze

In Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverband Hochrhein veranstaltet die Fachwartevereinigung Hochrhein einen Kurs zum Obst- und Gartenfachwart/in. Die Ausbildung beinhaltet die Theorie sowie den praktischen Schnitt und dauert von Oktober 2017 bis April 2018. Angesprochen sind alle Streuobstwiesen- und Gartenbesitzer/innen, Personen aus gärtnerischen Berufen sowie alle aus dem gesamten Hochrheingebiet die daran Interesse haben. Ein Informationsabend findet am Donnerstag, 19. Oktober 2017 statt. Info und Anmeldung beim Vorsitzenden der Fachwartevereinigung Hochrhein: Edgar Koller, Tel.: 07746/928716 eMail: gartenpflege.koller@gmx.de

Agentur für Arbeit

WieDerEinstieg gelingt!

Sie möchten gern nach einer längeren Familienphase zurück ins Berufsleben? Sie haben Fragen rund ums Thema Wiedereinstieg? Sie brauchen individuelle Unterstützung? Eine erste unverbindliche Kontaktaufnahme ist möglich in der offenen Sprechstunde der Wiedereinstiegsberaterin Viviane Neff am Dienstag, 17.10.2017 von 09:30 bis 11:30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Melden Sie sich beim Empfang der Arbeitsagentur Waldshut, Waldtorstr. 1a. Eine Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung ist darüber hinaus auch per eMail möglich unter Loerrach.Wiedereinstieg@arbeitsagentur.de

Gewerbe Akademie Schopfheim

Konstruktion mit AutoCAD

Wer zeichnet und konstruiert, kann sich heute auf moderne CAD-Technik verlassen. Die Gewerbe Akademie Schopfheim bietet vom 28. November bis 13. Dezember einen Fachkurs „CAD mit AutoCAD I“, Grundkurs an, in dem die wesentlichen Inhalte wie Befehlseingaben, Dateimanagement, Zeichnungshilfen, Koordinaten sowie Bemessung und Zeichnungsvorlagen behandelt werden. Der Fachkurs kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden. Weitere Auskünfte zum Lehrgang und den möglichen Zuschüssen erteilt die Gewerbe Akademie Schopfheim unter Tel.: 07622/686815 oder unter www.wissen-hoch-drei.de.

Nach schwerer Krankheit verstarb am 21.09.2017 unser Mitglied und ehemaliger Gemeinderatskollege

Christían Gersbach

Der Verstorbene verstand es, die Belange der Bürger geschickt in das Gemeindeleben einzubringen.

Unsere besondere Anteilnahme gilt seiner Familie

Freie Wähler Rickenbach